



Gemeinde Ehenbichl

Bezirk Reutte

Ehenbichl, 27.01.2009

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am Mittwoch,
dem **21.01.2009**, um **20.⁰⁰** Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde.



Anwesend: Vize-Bgm. Oskar Ginther
GV Tiefenbrunn Fritz
GR Schmid Friederike
GR Oswald Gärtner
GR Singer Klaus
GR Scheiber Christoph
GR Habicher Franz
GR Wolf Markus
GR Ing. Gassler Helmut
GR Koch Gabi
Bgm. Rief Wolfgang

Zuhörer: Friedle Wilfried, Glätzle Gottfried und Hubert, Auer Roland,
Thurner Alfred, Haas Manfred, Schweißgut Herbert, Schweißgut
Martin;

TOP 1 *Begrüßung*

Bürgermeister Wolfgang Rief begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Gäste.
Er bittet um Aufnahme eines Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung – betreffend
Bauvorhaben Auer Roland und Annemarie. Der Antrag wird angenommen und als
Tagesordnungspunkt 2a gesetzt.

einstimmig

TOP 2 Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung

Weiters Bgm. Rief bittet auf die Verlesung des Protokolls der Sitzung vom 19.11.2008 zu verzichten und das Protokoll zu genehmigen.

einstimmig

TOP 2a Dringlichkeitsantrag – Bauvorhaben Auer Roland und Annemarie

Roland u. Annemarie Auer haben bei der Gemeinde Ehenbichl um die Genehmigung zum Umbau einer bestehenden Dachgeschosswohnung sowie der Errichtung einer Dachterrasse und eines Carports angesucht.

Da sich der angrenzende Grundstreifen im Besitz der Agrargemeinschaft Ehenbichl befindet (gilt als private Person) müsste der Abstand zur Grundgrenze lt. TBO mindestens 4 m betragen, ansonsten bedürfte es einer Abänderung der Baufluchtlinie.

Ortsplaner Arch. DI Glachbach wird sich bei DI Neuner vom Amt der Tiroler Landesregierung – Abteilung Bauwesen - befragen, ob und unter welchen Voraussetzungen eine Bebauung bis zur Grundstücksgrenze möglich wäre.

Bgm. Rief bittet den Gemeinderat um Zustimmung, dass durch den Ortsplaner eine schriftliche - auf Wunsch von GV Tiefenbrunn - Stellungnahme eingeholt wird.

einstimmig

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über Finanzierungsanteile – (Alpenbad und Hahnenkamm)

Bgm. Rief gibt den Anteil der Gemeinde Ehenbichl betreffend der Finanzierung von Alpenbad und Hahnenkamm bekannt. Es handelt sich um einen einmaligen Zuschuss in der Höhe von € 7.678,56 aufgeteilt auf 5 Jahre. Für Abgänge ist die Gemeinde Ehenbichl nicht verantwortlich.

GR Scheiber ist der Meinung, dass es angebracht wäre, die Gemeinde Ehenbichl, wenn sie zu Zahlungen aufgefordert wird, auch besser über die Bauvorhaben zu informieren und bittet den Bürgermeister, an den Planungsverband heranzutreten, damit dieser einen Informationsabend für alle betroffenen Gemeinden organisiert und die Projekte vorstellt.

Die Beschlussfassung wird zurückgestellt.

TOP 4 *Beratung und Beschlussfassung – Haushaltsvoranschlag 2009 und mittelfristige Finanzplanung 2009 - 2012*

Bgm. Rief gibt anhand einer Power-Point-Präsentation die Zahlen für den Haushaltsvoranschlag 2009 – unterteilt in die verschiedenen Budgetgruppen – bekannt. Die wichtigsten Punkte werden dem Gemeinderat mit dem Protokoll übermittelt.

Der Haushaltsvoranschlag 2009 hat eine Einnahmen- und Ausgabensumme von **€ 1.674.400,00.**

Bgm. Rief bittet um die Zustimmung den Haushaltsvoranschlag 2009 zu beschließen

einstimmig

Betreffend Geschiebefälle erklärt Bgm. Rief auf Anfrage von GR Scheiber, dass der Hochwasserschutz Ehenbichl aus dem Projekt herausgenommen wurde, da die Finanzierung derselben noch nicht gesichert ist, der Hochwasserschutz für Ehenbichl aber vorrangig ist.

Weiters interessiert sich GR Scheiber für die Finanzierung des Bauvorhabens Recyclinghof – welches von der BH Reutte betreffend Zuschüsse – für 2 Jahre zurückgestellt wurde.

Bgm. Rief erklärt nochmals, dass er Zusagen für Zuschüsse betreffend Straßensanierung und Hochwasserschutz habe, welche derzeit vorrangig seien. Er wird in den nächsten Tagen einen Termin bei LH Platter beantragen, um für weitere Zuschüsse zu bitten, unter anderem auch für den geplanten Recyclinghof.

Es wird vom Gemeinderat angeregt die mittelfristige Finanzplanung 2009 – 2012 zu überarbeiten und den Recyclinghof darin zu berücksichtigen.

Die mittelfristige Finanzplanung 2009 – 2012 wird bei der nächsten Sitzung beschlossen.

einstimmig

TOP 5 *Beratung und Beschlussfassung über Raumordnung Rieden*

Bgm. Rief erläutert , dass der Gemeinderat heute einen Grundsatzbeschluss zu fassen hat, welcher beinhaltet, dass die Gemeinde Ehenbichl hinter der Grundzusammenlegung steht, wenn die beteiligten Grundbesitzer mehrheitlich dafür sind.

Hr. Rauscher von der Landesregierung ist bereit, das Projekt und die Vorgehensweise bei der Grundzusammenlegung den betroffenen Grundbesitzern vorzustellen und die Möglichkeiten der Grundzusammenlegung zu erläutern. Außerdem hat er angeboten alle Grundstücke (Altbestand) von Rieden mit zu vermessen.

Es wird vorgeschlagen, dass die Gemeinde Ehenbichl mit der Einladung an die Grundbesitzer den Anstoss für das Vorhaben der Grundzusammenlegung gibt.

Bgm. Rief bittet um die Zustimmung für den Grundsatzbeschluss zur Einleitung der Grundzusammenlegung in Rieden, wenn die betroffenen Grundbesitzer positiv dafür stimmen.

einstimmig

TOP 6 *Beratung und Beschlussfassung über Erhöhung der Hundesteuer*

Bgm. Rief berichtet, dass im Frühjahr 2009 die Hunde-Gasssysteme aufgestellt werden. Die Hundesteuer beträgt derzeit € 25,-- (seit 8 Jahren unverändert).

Der Bürgermeister stellt zur Diskussion die Hundesteuer auf € 50,-- zu erhöhen und jene Personen, welche einen abgeschlossenen „Hundeführ-Schein“ vorweisen können, auf € 30,-- zu ermäßigen.

Bgm. Rief stellt den Antrag auf Zustimmung zur Erhöhung und Staffelung der Hundesteuer

9 ja, 2 nein

Außerdem informiert der Bürgermeister, dass immer wieder Beschwerden über freilaufende Hunde bei ihm eingehen.

Er appelliert an alle Hundebesitzer, die Hunde im Dorf nicht frei laufen zu lassen.

TOP 7 *Spendenansuchen*

Kolpingfamilie Weißenbach	€	0,00
Ausserferner Musikbund	€	0,00
AMB - Schirennen	€	0,00
Schützenkompanie Reutte	€	150,00

einstimmig

TOP 8 *Informationen des Bürgermeisters*

- Er wird bei LH Platter vorsprechen, um weitere finanzielle Hilfen für die Vorhaben der Gemeinde Ehenbichl zu bekommen.
- Ebenso soll die Umweltverträglichkeitsprüfung für den Recyclinghof forciert werden.
- Er verliest einen Brief von Herrn Feineler Willi – Rieden.
Inhalt: Problematik – Absperrpfosten – auf öffentlichem Weg (Viehgasse) – Feuerwehr Rieden soll begutachten, ob eine Zufahrt für einen Einsatz im Bedarfsfall gegeben ist.
Außerdem wurde ein Lichtmasten beim Haus Nr. 14 (Feineler Willi)entfernt.
Bgm. Rief wird beim EWR nachfragen.

TOP 9 *Allfälliges*

- **GR Singer Klaus** bittet um die Termine für die Gemeinderatssitzungen 2009. Bgm. Rief will diese in der nächsten Sitzung bekannt geben.
- **Friedle Wilfried** – bittet als Zuhörer um eine Wortmeldung. Er informiert sich, welche Geldzusage es von Fam. Zimmermann gegeben hat. Laut Bgm. Rief sind dies ca. € 10.000,-- für die Dachsanierung der Kapelle. Ein Kostenvoranschlag wird eingeholt und der Denkmalschutz wird ebenfalls kontaktiert.
- **GR Scheiber** hat sich mit dem Fahrplan des Verkehrsverbundes befasst und glaubt, dass Nachbesserungen notwendig sind. Lt. Herrn Schnegg werden Anregungen und Verbesserungsvorschläge angenommen und in den Fahrplan nach Möglichkeit eingearbeitet. Bgm. Rief soll ebenfalls das Fehlen von Fahrten zum Krankenhaus vor Dienstbeginn (7:00 Uhr) bei Hr. Schnegg deponieren.
- **GR Schmid** erklärt, dass sie seit 10 Jahren den Nikolausbesuch organisiert und dies seither immer an einem Tag abgewickelt wurde, außer heuer, da hat der Kindergarten nicht mitgemacht. Bgm. Rief wird ein Gespräch mit der

Kindergartenleiterin suchen. Einhelliger Tenor: es soll bleiben wie es die Jahre zuvor gehalten wurde.

Bgm. Rief bedankt sich für die rege Teilnahme an den Diskussionen und beschließt die Sitzung um **22.³⁰ Uhr**.



Bürgermeister
Wolfgang Rief eh

Vize-Bgm.
Oskar Ginther eh

Protokoll:
Reinstadler Brigitte eh

Gemeindevorstand
Fritz Tiefenbrunn eh

Anschlag: 28.01.2009
Abnahme: